

**Durchführungsbestimmung
des Sportkegler- und Bowlingverbandes Brandenburg
Disziplin Bowling
für das Sportjahr 2017/2018**

Stand 02.08.2017

Inhaltsverzeichnis

1. ALLGEMEINER TEIL	2
1.1. Altersklassen für das Sportjahr 2017 / 2018	2
1.2. Anschriftenverzeichnis Sportkegler- und Bowlingverband Brandenburg und Sektionssportausschuss.....	2
2. DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN DER DISZIPLIN BOWLING 2017 / 2018	3
2.1 Allgemeines	3
2.2 Gebühren.....	5
2.3 Ahndungsmittel	6
2.4. Landeseinzelmeisterschaften	6
2.5. Landesmannschaftsmeisterschaften	7
2.5.1 Übersicht Spieltermine	7
2.5.2. Landesliga Damen	8
2.5.3. Landesliga Herren.....	8
2.5.4. Landesklasse Damen	9
2.5.5. Landesklasse Herren.....	10
2.5.6. Regionalliga Herren.....	11
2.5.7. Regionalklasse Herren.....	12
2.5.8 Jugendliga Brandenburg	13
2.5.9. Termine deutsche Meisterschaften und andere DBU - Veranstaltungen	14

1. Allgemeiner Teil

1.1. Altersklassen für das Sportjahr 2017 / 2018

Folgendes Alter darf bis zum Stichtag 30.06.2018 nicht erreicht werden:

C-Jugend	10 Jahre, also Geburtstag nach dem 30.06.2008
B-Jugend:	15 Jahre, also Geburtstag in der Zeit vom 01.07.03 – 30.06.08 (10 – 14 Jahre)
A-Jugend:	19 Jahre, also Geburtstag in der Zeit vom 01.07.99 – 30.06.03 (15 – 18 Jahre)
Junioren/innen:	24 Jahre, also Geburtstag in der Zeit vom 01.07.94 – 30.06.99 (19 – 23 Jahre)
Damen/Herren:	50 Jahre, also Geburtstag in der Zeit vom 01.07.68 – 30.06.94 (24 – 49 Jahre)
Senioren/innen A:	58 Jahre, also Geburtstag in der Zeit vom 01.07.60 – 30.06.68 (50 – 57 Jahre)
Senioren/innen B:	65 Jahre, also Geburtstag in der Zeit vom 01.07.53 – 30.06.60 (58 – 64 Jahre)
Senioren/innen C:	älter als 65 Jahre, also Geburtstag vor dem 01.07.1953

1.2 Anschriftenverzeichnis Sportkegler- und Bowlingverband Brandenburg und Sektionssportausschuss

Geschäftsstelle des SKVB	Sportkeglerverband Brandenburg e.V. Landesgeschäftsstelle, Udo Sandow 14542 Werder/Havel OT Plötzin Brandenburger Chaussee 11	☎ 03327 – 498 86 Fax 03327 – 74 14 733 E-Mail gf@skvb.de
Dieter Arnold Präsident	Rudolf-Breitscheid-Strasse 39 15859 Storkow	☎ 033678-659-0 Fax 033678-659-170 E-Mail praesident@skvb.de
Bodo Gripp Vizepräsident Bowling	Krakauer Str. 44, 14776 Brandenburg	☎ 03381 – 224 227 p ☎ 0172 – 286 6616 p Fax 03381 – 224 228 p E-Mail vizepraesident-bowling@skvb.de
Sandro Brandt 1.Landessportwart Bowling	Friedrich-Engels-Str. 7, 14473 Potsdam	☎ 0152 – 288 236 89 E-Mail sportwart-bowling@skvb.de
Andreas Träger 2.Landessportwart Bowling	Grünstr. 19, 14929 Treuenbrietzen	☎ 0173 – 959 0631 ☎ 033748 – 70 330 d Fax 033748 – 70 339 d E-Mail sportwart2-bowling@skvb.de
Anke von Treskow Landesjugendfachwart Bowling		☎ 0162 – 408 2640 E-Mail ljfw-bowling@skvb.de
Patrick Boll Landesschiedsrichterwart Bowling	Kornblumenweg 8	☎ 033762 - 807592 ☎ 0179 – 397 1644 E-Mail schiriwartbowling@skvb.de
Harald Kretschmer Landestechnikwart Bowling	Im Wiesengrund 30, 12529 Schönefeld OT Waltersdorf Siedlung	☎ 033762 – 48 057 p ☎ 0172 – 3000 549 E-Mail technikwart-bowling@skvb.de
Ralf Kühn Landesranglistenwart Bowling	Am Dachsberg 29, 14727 Premnitz	☎ 03386 – 28 00 27 ☎ 0152 – 014 059 34 E-Mail ranglistenwart@skvb.de
Peter Lorenz Landestrainer Bowling	Ringstr. 30, 14727 Premnitz, OT Mögelin	☎ 03386 – 281 536 p ☎ 0172 317 1199 p E-Mail landestrainer@skvb.de
Jens Schwerin Leiter Landesleistungsstützpunkt Wildau		llstp-wildau@skvb.de
Peter Lorenz Leiter Landesleistungsstützpunkt Premnitz		landestrainer@skvb.de
Landespressewart	vakant	

2. Durchführungsbestimmungen der Disziplin Bowling 2017 / 2018

2.1 Allgemeines

1. Als Grundlage für die Durchführung des Spielbetriebes gelten die Sportordnung der DBU, die Spielrecht- und Ranglistenordnung der DBU, die Sektionsordnung Bowling des SKVB und die in dieser Durchführungsbestimmung zusätzlich enthaltenen Festlegungen.
2. Die namentliche Meldung der Spieler der für den Spielbetrieb gemeldeten Mannschaften hat bis zum 10.08.17 an den Sportfreund Andreas Träger für die Damen, die Herren und für die Jugend mit EDV-Nummer und Geburtsdatum zu erfolgen.
3. Alle Start- und Spielgebühren für die Mannschaftsmeisterschaften und die Landesmeisterschaften, siehe Gebührenkatalog Punkt 2.2. Sie sind fristgerecht entsprechend der Rechnungslegung zu überweisen.
4. Bei allen Wettbewerben ist ein Startrecht nur dann gegeben, wenn der Spielerpass und die Ranglistenkarte vor dem Wettkampf beantragt wurden. Wird die Ranglistenkarte nicht bis zum angegebenen Zahlungstermin bezahlt, wird ein Ahndungsmittel entsprechend Punkt 2.3. fällig.
5. Die bei den Wettkämpfen anfallenden Kosten einschließlich der Spielgebühren haben die Mannschaften selbst zu tragen. Das gilt auch dann, wenn eine Mannschaft nicht in voller Mannschaftsstärke antritt.
6. Änderungen des Spieltages, des Spielortes und des Spielbeginns sind ohne Zustimmung des Sektionssportausschusses nicht zulässig.
Am Spieltag kann der Staffelleiter aus wichtigem Grund in Absprache mit der Halle und den Mannschaften eine Veränderung des Spielbeginns festlegen. Bei Einsatz eines Schiedsrichters entscheidet dieser über die Veränderung des Spielbeginns.
7. Ein Spiel wird auf einer Doppelbahn mit dem Spielpartner in amerikanischer Spielweise absolviert. Am Computer sind grundsätzlich die Nachnamen einzugeben. Nach jedem abgeschlossenen Spiel können max. zwei Spieler/innen ausgewechselt werden. Eine Auswechslung während des laufenden Spiels ist zulässig. Der/die betreffende Spieler/in darf an diesem Kalendertag nicht mehr eingesetzt werden. Eine derartige Auswechslung ist dem Schiedsrichter bzw. Staffelleiter im Moment der Auswechslung bekannt zu geben und auf dem Spielprotokoll zu notieren.
Bei einer Auswechslung während eines Spiels wird dieses lediglich für das Mannschaftsergebnis gewertet. Eine Erfassung in der Rangliste erfolgt weder für den Sportler der das Spiel begonnen hat, noch für den Sportler, der das betreffende Spiel beendet hat. Dieses Spiel ist auf den Ergebnisformularen durch eine Umrandung kenntlich zu machen.
8. Für die Durchführung der Spiele wird allen Mannschaften vom Sektionssportausschuss ein Spielplan zur Verfügung gestellt. Die Spielergebnisse werden von allen Mannschaften in die dafür vorgesehenen Vordrucke eingetragen und von den gegnerischen Mannschaften durch Unterschrift bestätigt. Die Namen der Spieler/innen sind **mit den EDV-Nummern** zu ergänzen. Spieler, die neu im Spielbetrieb beginnen, erhalten diese Nummer bei der Ausstellung des Spielerpasses.
Das Original wird am Ende des Spieltages vom Staffelleiter eingesammelt und innerhalb von drei Tagen an die zuständige auswertende Stelle weitergeleitet. Zusätzlich wird vom Staffelleiter ein Protokoll für die Bewertung des Wettkampfes in doppelter Ausfertigung erstellt, das vom Centerbetreiber bzw. dessen Beauftragten gegengezeichnet wird. Für dieses Protokoll soll von allen beteiligten Mannschaften eine entsprechende Zuarbeit erfolgen. Ein Exemplar verbleibt im Bowlingcenter, das andere Exemplar wird zusammen mit den Spielergebnissen an die auswertende Stelle geschickt.
Im Spielprotokoll werden die reinen Spielzeiten und Bemerkungen zur Kontrolle der Pässe/Ranglistenkarten notiert. Von der zuständigen auswertenden Stelle erfolgt die zentrale Auswertung. Die Ergebnisse werden auf der SKVB-Seite im Internet veröffentlicht. Es erfolgt keine Versendung an die Klubs oder Staffelleiter.
9. Werbung auf der Spielkleidung bedarf der Genehmigung des SKVB. Anträge sind an die Geschäftsstelle zu richten. Die Genehmigung erfolgt grundsätzlich je Sportjahr. Die Staffelleiter und Schiedsrichter erhalten eine Übersicht der gültigen Werbepartner, um eine Kontrolle der getragenen Werbung vornehmen zu können. Nicht genehmigte Werbung führt entsprechend Punkt 2.3. der Durchführungsbestimmung zu einer Ahndung.
10. Die DKB-Spielerpässe mit gültiger Beitragsmarke und die gültigen Ranglistenkarten müssen an den Spieltagen zur Kontrolle dem Schiedsrichter bzw. Staffelleiter vorgelegt werden. Kann der gültige Pass nicht vorgelegt werden, ist er mit der Ranglistenkarte unaufgefordert innerhalb von sechs Tagen mit frankiertem Rückumschlag an den Sportfreund Andreas Träger, einzusenden. Der Nachweis kann auch

in Form einer E-Mail mit dem eingescannten Spielerpass erfolgen. Geschieht dies nicht innerhalb der genannten Frist, werden die erzielten Ergebnisse annulliert.

11. Hinweise zur Mannschaftsaufstellung
A-Jugendliche können ohne besonderen Antrag in den Spielklassen der Damen und Herren eingesetzt werden.
B-Jugendliche dürfen nur dann in den Spielklassen der Damen und Herren spielen, wenn vom Landesjugendfachwart eine schriftliche Genehmigung vorliegt. Diese Genehmigungen sind dem Schiedsrichter bzw. Staffelleiter vor dem Wettkampf ohne Aufforderung vorzulegen.
Mit der Mannschaftsmeldung wird ein Spieler Stammspieler in der gemeldeten Mannschaft. Der Einsatz eines Spielers in einer höheren Mannschaft kann im Land Brandenburg an zwei Spieltagen erfolgen, ab drittem Spieltag ist der Spieler in der obersten Mannschaft Stammspieler, in der einer der drei Einsätze erfolgte. Damit ist ein Einsatz nur noch in dieser oder einer höheren Mannschaft möglich. Der Einsatz eines Spielers in einer tieferen Mannschaft ist nicht zulässig, auch dann nicht, wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Staffel spielen.
Spieler der Brandenburger Spielklassen können in der Bundesliga bis zu 6 Spielen in diesen Mannschaften absolvieren. Nach dem ersten Wurf im 7.Spiel gelten sie in der entsprechenden Mannschaft als festgespielt und können nicht mehr in den Brandenburger Spielklassen eingesetzt werden.
12. Ein Einsatz in zwei verschiedenen Mannschaften, die in der gleichen Staffel spielen, ist am gleichen Spieltag nicht zulässig.
Bei erstmaligem Einsatz eines bisher nicht gemeldeten Spielers wird er zum Stammspieler der Mannschaft, in der der erste Einsatz erfolgte. Das gilt auch für Jugendliche, die nur in einer Jugendmannschaft gemeldet wurden bzw. die noch gar nicht gemeldet wurden.
Ein Spieler kann innerhalb des Sportjahres in eine tiefere Mannschaft umgemeldet werden. Dabei gilt eine Sperrfrist von zwei Monaten.
13. Während der Wettkämpfe besteht für alle am Wettkampf Beteiligten Rauch- und Alkoholverbot, darunter fällt auch alkoholfreies Bier und die E-Zigarette in der gesamten Anlage für alle am Wettkampf Beteiligten (ausgenommen der offiziellen Pause nach 3 Spielen). Der Wettkampf beginnt mit der Einspielzeit und endet mit dem letzten Wurf auf der Doppelbahn. Der Verzehr von Speisen (Ausnahme Rohkost, Obst und Süßigkeiten) ist verboten (ausgenommen der offiziellen Pause nach drei Spielen). Grundsätzlich ist der Verzehr von mitgebrachten Speisen (Ausnahme Rohkost, Obst und Süßigkeiten) und Getränken nicht gestattet.
Werden vom Bowlingcenter keine isotonischen Getränke angeboten, ist es Bowlingspielern gestattet, während des Wettkampfes mitgebrachte isotonische Getränke zu trinken.
Elektronische Geräte sind laut DBU-Sportordnung nicht im Spielbereich gestattet.
14. An allen Spieltagen wird nach drei Spielen eine Pause von 45 Minuten eingelegt. In dieser Pause erfolgt eine Bahnpflege.
15. Stimmt die Anzeige an der Bahn nicht mit den tatsächlich noch stehenden Pins überein, gilt grundsätzlich, was tatsächlich gespielt wurde. Die Anzeige ist vom Bahnpersonal entsprechend zu korrigieren. Bei Ausfall der Bahnencomputer muss das Spiel neu begonnen werden, falls der Spielstand nicht mehr nachvollziehbar ist. Durch die Unterschrift auf dem Spielformular der gegnerischen Mannschaft wird dessen Ergebnis anerkannt.
16. Falls nicht ausdrücklich der Beginn eines Wettkampfes in den Terminen unter Punkt 2.5.2 bis 2.5.8 abweichend festgelegt wurde, beginnen alle Wettbewerbe (außer Landesliga Herren und Jugend) um 09.15 Uhr mit einer 15minütigen Einspielzeit. Nach der Mittagpause 15 Minuten Einspielzeit.
In der Landesliga Herren beginnt die Einspielzeit um 09.10 Uhr. Einspielzeit vor Wettkampfbeginn und nach der Mittagpause je 20 Minuten.
In den Jugendstaffeln beginnt die Einspielzeit um 9:45 Uhr. Einspielzeit vor Wettkampfbeginn und nach der Mittagpause je 15 min.
17. Eine Mannschaft, die innerhalb einer Spielerie zweimal nicht antritt, wird in der kommenden Spielerie in die unterste Spielklasse der Damen bzw. Herren eingeordnet. Sämtliche bis dahin absolvierten Spiele werden in der Mannschaftswertung gestrichen, die Mannschaft ist in der laufenden Spielerie nicht mehr startberechtigt. Die erzielten Einzelergebnisse bleiben in der Ranglistenwertung.
18. In der Landesliga der Damen und Herren und in der Landesklasse der Herren sowie bei allen Landesmeisterschaften und deren Qualifikationen werden Schiedsrichter eingesetzt.
19. Vereinswechsel
Der Stichtag für einen Clubwechsel ist der 30.06. Bei einem Clubwechsel innerhalb des Spieljahres gilt eine Sperrfrist von zwei Monaten. Der Spielerpass ist in jedem Falle zur Registrierung des Club- bzw. des Vereinswechsels in der Geschäftsstelle einzureichen, nachdem der Austritt durch den Club und des Vereins (Kreisfachverband) durch diese bestätigt wurde (Club/Vereinsstempel und Unterschrift – kein

Datum). Wird der Spielerpass nicht bei der Geschäftsstelle vor Beginn der Wettkämpfe eingereicht, ist der erfolgte Clubwechsel nicht wirksam.

20. Ballmaterial
Da eine Festlegung seitens der DBU nicht vorliegt, gilt für den Spielbetrieb in Brandenburg folgende Festlegung:
Landesligen und Landesmeisterschaften keine Hausbälle zugelassen (Ausnahme Jugendliche)
alle anderen Klassen Hausbälle sind zugelassen
21. In der Landesliga der Herren spielen pro Mannschaft fünf Spieler, in allen anderen Klassen wird mit Vierermannschaften gespielt.
22. gemischte Mannschaften
In den beiden Regionalligen und den beiden Regionalklassen ist der Einsatz von max. drei Damen in der Vierermannschaft zugelassen. Im Falle eines Aufstieges dieser Mannschaft in die Landesklasse Herren sind die Damen nicht mehr in dieser Mannschaft spielberechtigt. Die Damen, die in Herrenmannschaften gemeldet sind, dürfen zusätzlich in Damenmannschaften spielen. In diesem Falle gilt die Festspielregel (Landesliga/Landesklasse Damen höhere Spielklasse).
23. Gastspielrecht
Wenn ein Verein in den Mannschaftswettbewerben keine Damen-, Herren- oder Jugendmannschaft gemeldet hat, dürfen max. je drei Spieler/Spielerinnen in den Mannschaftswettbewerben in einem anderen Verein starten, ohne Mitglied in diesem Verein zu sein. Für Jugendliche trifft dies sowohl für den Start in einer Jugendmannschaft als auch in einer Damen- bzw. Herrenmannschaft zu.
Beispiel: Verein X meldet eine Herrenmannschaft, aber keine Jugendmannschaft
Der Jugendliche Y (Mitglied im Verein X) spielt in der Jugendmannschaft des Vereins Z mit Gastspielgenehmigung und in der Erwachsenenmannschaft seines Vereins X.

Die Gastspielgenehmigung ist von einem Verantwortlichen des Clubs des Spielers mit Angabe des Clubs, für den das Gastspielrecht erteilt wird, zu unterzeichnen und bei der spielleitenden Stelle (Damen und Herren Andreas Träger, Jugendliche Anke Pfeifer) vor seinem ersten Start einzureichen.

24. Bahnanlagen ohne gültige Bahnabnahme werden nicht bespielt.
25. Clubs, die in der Landesliga Damen und in der Landesliga Herren starten, müssen einen Schiedsrichter mit gültiger Lizenz stellen, der mindestens einen Einsatz in der laufenden Spielserie nachweisen muss. Ein Schiedsrichter kann nur für einen Club gemeldet werden. Ist dies nicht der Fall, wird entsprechend 2.2 Gebühren eine Ausgleichszahlung fällig.

2.2 Gebühren

- | | |
|--|----------|
| a) Mitgliedsbeitrag SKVB, DBU und DKB (01.01. – 31.12.) | |
| Jugendliche (7,00 €, 4,00 €, 0,50 €) | 11,50 € |
| Erwachsene (14,00 €, 8,00 €, 2,40 €) | 24,40 € |
| b) Ranglistenkarte | |
| Jugendliche | 3,00 € |
| Erwachsene | 15,00 € |
| c) Startgebühren | |
| Landesligen, Landesklassen, Regionalligen und Regionalklassen je Mannschaft | 30,00 € |
| Jugendliga je Mannschaft | 5,00 € |
| d) Spielgebühren | |
| für Wettkämpfe im Erwachsenenbereich je Spiel und Spieler | 2,20 € |
| für Wettkämpfe im Jugendbereich | 1,50 € |
| e) Nichtantritt einer Mannschaft | |
| Spielgebühren in Höhe von 50% der vorgesehenen Spiele, die der Hallenbetreiber erhält. | |
| f) Ausgleichszahlung für fehlenden Schiedsrichter (siehe Punkt 25 in 2.1), pro Sportjahr | 150,00 € |

2.3 Ahndungsmittel

<u>Verstoß</u>	<u>Maßnahme</u>
a) Nichteinhaltung von Meldeterminen (Ausnahme Meldungen für Einzelmeisterschaften)	20,00 €
b) Abmeldung einer gemeldeten Mannschaft nach Fertigstellung der Spielpläne	30,00 €
c) Abmeldung einer Mannschaft während der Spielserie	50,00 €
d) Nichtantritt einer Mannschaft	30,00 €
e) unentschuldigter Nichtantritt eines Schiedsrichters	20,00 €
f) fehlender bzw. unvollständiger Spielerpass / je Pass	10,00 €
g) nicht ordnungsgemäß ausgefüllter Spielbericht (z.B. fehlende EDV-Nr.)	10,00 €
h) falsche Spielbekleidung (uneinheitliche Spielhemden in einer Mannschaft, Jeans, kein gültiger Werbevertrag bei Einzelstarts)	10,00 €
i) Nichtantritt ohne Abmeldung bei dem Verantwortlichen bis 24 Stunden vor Beginn der Veranstaltung je Person (ohne Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung bei Krankheit)	10,00 €
j) Spielen mit nichtgenehmigter Werbung auf der Spielkleidung je Mannschaft	30,00 €
k) verspätete Zahlung einer Rechnung für Ranglistenkarten bei Einsatz des Spielers/der Spielerin vor dem Zahlungstermin	20,00 €

Die Beträge, die sich aus dem Ahndungsmittelkatalog und dem Gebührenkatalog ergeben, werden dem Club entsprechend in Rechnung gestellt. Die Vorgehensweise bei Nichteinhaltung von Zahlungsfristen ist in der Finanzordnung des SKVB geregelt.

2.4. Landeseinzelmeisterschaften

Die Landesmeisterschaften werden als offene Meisterschaften durchgeführt. Zum gegebenen Zeitpunkt erfolgt die Veröffentlichung der entsprechenden Ausschreibung.

Die Meldegebühren sind nach Rechnungserhalt bis zum festgelegten Termin zu überweisen.

Landesdoppelmeisterschaften Jugend A/B	28.01.2018	Wildau
Qualifikation Landeseinzelmeisterschaften Jugend A/B	25.02.2018	Tegel
Landeseinzelmeisterschaft Jugend A	11.03.2018	Fürstenwalde
Landeseinzelmeisterschaft Jugend B	11.03.2018	Schöneiche
Qualifikation Landesmeisterschaften Junioren/Juniorinnen	25.02.2018	Tegel
Landesmeisterschaften Junioren/Juniorinnen	11.03.2018	Fürstenwalde
Qualifikation Landesmeisterschaften Senioren und Versehrte	03./09.12.17	Premnitz
Landesmeisterschaften Senioren und Versehrte	14.01.2018	Tegel
Landesmeisterschaften der Senioren Trio	18.02.2018	Wildau
Qualifikation zur Landesmixedmeisterschaft	04./10.03.18	Wildau
Landesmixedmeisterschaften Damen und Herren	17.03.2018	Brandenburg
Qualifikation zur Landesdoppelmeisterschaften	18./24.03. und 14.04.18	Neuruppin
Landesdoppelmeisterschaften Damen und Herren	21.04.2018	Wildau
Qualifikation zur Landeseinzelmeisterschaft	22./28.04.18	Stahnsdorf
Landeseinzelmeisterschaften Damen und Herren	05.05.2018	Premnitz

2.5. Landesmannschaftsmeisterschaften2.5.1 Übersicht Spieltermine

	Landesliga Damen	Landesliga Herren	Landesklasse Damen	Landesklasse Nord Herren	Landesklasse Süd Herren	Regionalliga Nord Herren	Regionalliga Süd Herren	Regionalklasse Nord Herren	Regionalklasse Süd Herren	Jugendliga Staffel I	Jugendliga Staffel II
09.09.17											
10.09.17										Stahnsdorf	EH Family
16.09.17			Stahnsdorf	Wildau	Wildau	Premnitz	EH Family				
23.09.17	Stahnsdorf	Premnitz						BRB Delta	EH Point		
24.09.17										Schöneiche	Fürstenwalde
07.10.17			Brb Delta	Schöneiche	EH Family	Neuruppin	Fürstenwalde				
08.10.17										Premnitz	EH Point
14.10.17	EH Family	Stahnsdorf						Premnitz	Fürstenwalde		
21.10.17			Fürstenwalde	Premnitz	Wildau	Brb Delta	EH Point				
04.11.17	Kohlbergcup										
05.11.17											
11.11.17	Fürstenwalde	Wildau						Stahnsdorf	EH Family		
12.11.17										Schöneiche	Fürstenwalde
18.11.17			EH Family	Neuruppin	Fürstenwalde	Stahnsdorf	Wildau				
25.11.17		EH Family						Schöneiche	Fürstenwalde		
26.11.17										Premnitz	Wildau
06.01.18	Brb Delta	Schöneiche							EH Point		
07.01.18										Finale Fürstenwalde	
13.01.18			Wildau	Brb Delta	EH Family	Schöneiche	EH Point				
20.01.18	Schöneiche	Fürstenwalde						Stahnsdorf	EH Family		
27.01.18			Schöneiche	Stahnsdorf	EH Point	Premnitz	Fürstenwalde				
03.02.18	Premnitz	Stahnsdorf						Wildau	Wildau		
17.02.18	Wildau	Wildau						Schöneiche	Fürstenwalde		
24.02.18			Premnitz	Schöneiche	Fürstenwalde	BRB Delta	EH Family				

2.5.2. Landesliga Damen

Gespielt wird in einer Staffel mit sieben Mannschaften, Spielstärke vier Spielerinnen je Mannschaft. An sieben Spieltagen werden 42 Spiele, davon jeweils sechs gegen jede andere Mannschaft der Staffel nach einem vorgegebenen Spielplan absolviert. Für jedes gewonnene Spiel werden zwei Punkte vergeben, bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft einen Punkt. Zusätzlich werden für jeden Spieltag Punkte in der Reihenfolge der Gesamtpinzahl aus allen Spielen des entsprechenden Spieltages in der Reihenfolge 7 Punkte für die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtpinergebnis bis zu 1 Punkt für die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtpinergebnis vergeben.

Die Platzierung ergibt sich aus der erreichten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Pinzahl aus den 42 Spielen. Bei gleicher Punkt- und Pinzahl entscheidet die bessere Platzierung in den direkten Begegnungen in der Reihenfolge Punkte und Pins. Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Medaillen.

Der Staffelsieger ist Landesmeister und berechtigt zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga, die am 24./25.03.2018 stattfinden.

Die Mannschaft, die den 7. Platz nach dem 7.Spieltag belegt, steigt in die Landesklasse der Damen ab.

Bei Aufstieg des Landesmeisters in die 2. Bundesliga Nord steigt nur die an 7. Stelle platzierte Mannschaft ab. Meldet sich eine Mannschaft, die nicht auf einem Abstiegsplatz platziert ist, für das folgende Sportjahr ab, steigt ebenfalls nur die an 7. Stelle platzierte Mannschaft ab. Melden sich zwei Mannschaften, die nicht auf einem Abstiegsplatz platziert sind, für das folgende Sportjahr ab, steigt aus der Landesklasse eine weitere Mannschaft auf.

Aufstiegsberechtigt in die Landesliga der Damen sind die Mannschaften, die in der Landesklasse die beiden ersten Plätze nach dem letzten Spieltag belegen. Will eine dieser Mannschaften ihr Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen, geht das Aufstiegsrecht an die auf Platz 3 platzierte Mannschaft über. Will auch diese nicht aufsteigen, steigt eine Mannschaft weniger aus der Landesliga ab.

Staffelleiter : Uwe-Jens Rudolph
 Hirschwinkel 7, 15236 Frankfurt / Oder
 ☎ 0335 – 284 7374 p
 ☎ 0162 – 98 48 958
 E-Mail sandrauwe.Rudolph@t-online.de

Mannschaften B1 Bowler Schöneiche I
 StrikeMARKer I
 BSG Pneumant Fürstenwalde I
 BSRK 1883 II
 B1 Bowler Schöneiche II
 BC Strike 99 Eisenhüttenstadt I
 TSV Chemie Premnitz I

Spielorte	23.09.17	Stahnsdorf
	14.10.17	Eisenhüttenstadt Family
	11.11.17	Fürstenwalde
	06.01.18	Brandenburg Delta
	20.01.18	Schöneiche
	03.02.18	Premnitz
	17.02.18	Wildau – Beginn Einspielzeit 09.45 Uhr

2.5.3. Landesliga Herren

Gespielt wird in einer Staffel mit zehn Mannschaften, Spielstärke fünf Spieler je Mannschaft. An acht Spieltagen werden 45 Spiele, davon jeweils fünf gegen jede andere Mannschaft der Staffel nach einem vorgegebenen Spielplan absolviert. Für jedes gewonnene Spiel werden zwei Punkte vergeben, bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft einen Punkt. Zusätzlich werden für jeden Spieltag Punkte in der Reihenfolge der Gesamtpinzahl aus allen Spielen des entsprechenden Spieltages in der Reihenfolge 10 Punkte für die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtpinergebnis bis zu 1 Punkt für die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtpinergebnis vergeben.

Die Platzierung ergibt sich aus der erreichten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Pinzahl aus den 45 Spielen. Bei gleicher Punkt- und Pinzahl entscheidet die bessere Platzierung in den direkten Begegnungen in der Reihenfolge Punkte und Pins. Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Medaillen.

Der Staffelsieger ist Landesmeister und berechtigt zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga, die am 24./25.03.2018 stattfinden. Die Mannschaften, die den 9. und 10. Platz nach dem achten Spieltag

belegen, steigen in die Landesklasse der Herren ab. Bei Aufstieg des Landesmeisters in die 2. Bundesliga Nord steigt nur die an 10. Stelle platzierte Mannschaft ab. Meldet sich eine Mannschaft, die nicht auf einem Abstiegsplatz platziert ist, für das folgende Sportjahr ab, steigt ebenfalls nur die an 10. Stelle platzierte Mannschaft ab. Melden sich zwei Mannschaften, die nicht auf einem Abstiegsplatz platziert sind, für das folgende Sportjahr ab, steigt aus den Landesklassen eine weitere Mannschaft auf, die in einem Entscheidungsspiel der beiden Staffelfweiten ermittelt wird.

Aufstiegsberechtigt in die Landesliga der Herren sind die jeweiligen Staffelsieger aus den Landesklassen Nord und Süd der Herren.

Staffelleiter : Steffen Siegmund
 ☎ 0177-8245989
 E-Mail steffensiegmund@web.de

Mannschaften B1 Bowler Schöneiche I
 BSG Pneumant Fürstenwalde I
 TSV Chemie Premnitz III
 BC Strike 99 Eisenhüttenstadt II
 B1 Bowler Schöneiche II
 BSRK 1883 I
 EBV 62 I
 StrikeMARKer I
 StrikeMARKer II
 SV Motor Wildau I

Spielorte 23.09.17 Premnitz
 14.10.17 Stahnsdorf
 11.11.17 Wildau
 25.11.17 Eisenhüttenstadt Family
 06.01.18 Schöneiche
 20.01.18 Fürstenwalde
 03.02.18 Stahnsdorf
 17.02.18 Wildau

Spielschlüssel: 5-6-6-5-6-6-6-5

2.5.4. Landesklasse Damen

Gespielt wird in einer Staffel mit Sechs Mannschaften, Spielstärke vier Spielerinnen je Mannschaft. An sieben Spieltagen werden 35 Spiele, davon jeweils sieben gegen jede andere Mannschaft der Staffel nach einem vorgegebenen Spielplan absolviert. Für jedes gewonnene Spiel werden zwei Punkte vergeben, bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft einen Punkt. Zusätzlich werden für jeden Spieltag Punkte in der Reihenfolge der Gesamtpinzahl aus allen Spielen des entsprechenden Spieltages in der Reihenfolge 6 Punkte für die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtpinergebnis bis zu 1 Punkt für die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtpinergebnis vergeben.

Die Platzierung ergibt sich aus der erreichten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Pinzahl aus den 35 Spielen. Bei gleicher Punkt- und Pinzahl entscheidet die bessere Platzierung in den direkten Begegnungen in der Reihenfolge Punkte und Pins.

Die Mannschaften, die nach dem siebenten Spieltag die beiden ersten Plätze belegen, steigen in die Landesliga der Damen auf. Da die Landesklassen der Damen die unterste Spielklasse sind, gibt es keine Absteiger. Melden für das Spieljahr 2018/2019 mehr Mannschaften, kann wieder eine Trennung in zwei Staffeln erfolgen.

Staffelleiter Jens Schwerin
 Buchenring 12, 15827 Blankenfelde
 ☎ 0175-1841048
 E-Mail j.schwerin@gmx.net

Mannschaften Cottbuser Bowlingverein 98
 B1 Bowler Schöneiche III
 BC Strike 99 Eisenhüttenstadt II
 BSRK 1883 II
 StrikeMARKer II
 BSG Pneumant Fürstenwalde II

Spielorte	16.09.17	Stahnsdorf
	07.10.17	Brandenburg Delta
	21.10.17	Fürstenwalde
	18.11.17	Eisenhüttenstadt Family
	13.01.18	Wildau
	27.01.18	Schöneiche
	24.02.18	Premnitz

2.5.5. Landesklasse Herren

Gespielt wird in zwei Staffeln, Spielstärke vier Spieler je Mannschaft. In beiden Staffeln spielen acht Mannschaften an sieben Spieltagen 42 Spiele, davon jeweils sechs gegen jede andere Mannschaft der Staffel nach einem vorgegebenen Spielplan.

Für jedes gewonnene Spiel werden zwei Punkte vergeben, bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft einen Punkt. Zusätzlich werden für jeden Spieltag Punkte in der Reihenfolge der Gesamtpinzahl aus allen Spielen des entsprechenden Spieltages in der Reihenfolge 8 Punkte für die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtpinergebnis bis zu 1 Punkt für die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtpinergebnis vergeben.

Die Platzierung ergibt sich aus der erreichten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Pinzahl aus den 42 Spielen. Bei gleicher Punkt- und Pinzahl entscheidet die bessere Platzierung in den direkten Begegnungen in der Reihenfolge Punkte und Pins. Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Medaillen.

Die jeweils erstplatzierte Mannschaft steigt in die Landesliga der Herren auf. Die jeweils letztplatzierte Mannschaft steigt in die entsprechende Regionalliga ab.

Steigen zwei Mannschaften der Landesliga in eine Staffel der Landesklasse ab, steigt neben der letztplatzierten Mannschaft auch Platz 7 ab. Meldet sich eine Mannschaft, die nicht auf einem Abstiegsplatz platziert ist, für das folgende Sportjahr ab, steigt eine Mannschaft weniger aus der Landesklasse ab.

Steigt keine Mannschaft der Landesliga in eine Staffel der Landesklasse ab, steigt neben der erstplatzierten Mannschaft der entsprechenden Regionalliga auch die zweitplatzierte Regionalligamannschaft auf.

Staffel Nord	Staffelleiter	Andreas Träger Grünstr. 19, 14929 Treuenbrietzen ☎ 0173 – 959 0631 ☎ 033748 – 70 330 d E-Mail Andreas.Traeger@t-online.de	
	Mannschaften	B1 Bowler Schöneiche III SBC Altes Lager I B1 Bowler Schöneiche IV BSRK 1883 II BBC 91 Neuruppin I TSV Chemie Premnitz IV B1 Bowler Schöneiche V SG Stahl Brandenburg I	
	Spielorte	16.09.17	Wildau
		07.10.17	Schöneiche
		21.10.17	Premnitz
		18.11.17	Neuruppin
		13.01.18	Brandenburg Delta
		27.01.18	Stahnsdorf
		24.02.18	Schöneiche

Staffel Süd	Staffelleiter	Karl-Heinz Schutty Buschmühlenweg 90, 15236 Frankfurt / Oder ☎ 0335 – 500 32 74 p ☎ 0335 – 400 20 39 d ☎ 0178 – 33 53 376 E-Mail kh_schutty@web.de	
-------------	---------------	---	--

Mannschaften	JBF 2000 I BC Senftenberg I BSG Pneumant Fürstenwalde II Cottbuser Bowlingverein 98 I JBF 2000 II EBV 62 II 1.BV Guben I 1. BV Fürstenwalde I
Spielorte	16.09.17 Wildau 07.10.17 Eisenhüttenstadt Family 21.10.17 Wildau 18.11.17 Fürstenwalde 13.01.18 Eisenhüttenstadt Family 27.01.18 Eisenhüttenstadt Point 24.02.18 Fürstenwalde

2.5.6. Regionalliga Herren

Gespielt wird in zwei Staffeln, Spielstärke vier Spieler je Mannschaft. In beiden Staffeln spielen acht Mannschaften an sieben Spieltagen 42 Spiele, davon jeweils sechs gegen jede andere Mannschaft der Staffel nach einem vorgegebenen Spielplan. Für jedes gewonnene Spiel werden zwei Punkte vergeben, bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft einen Punkt. Zusätzlich werden für jeden Spieltag Punkte in der Reihenfolge der Gesamtpinzahl aus allen Spielen des entsprechenden Spieltages in der Reihenfolge 8 Punkte für die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtpinergebnis bis zu 1 Punkt für die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtpinergebnis vergeben

Die Platzierung ergibt sich aus der erreichten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Pinzahl aus den 42 Spielen. Bei gleicher Punkt- und Pinzahl entscheidet die bessere Platzierung in den direkten Begegnungen in der Reihenfolge Punkte und Pins. Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Medaillen.

Die jeweils erstplatzierte Mannschaft steigt in die Landesklasse der Herren auf. Die nach dem letzten Spieltag auf Platz 8 platzierte Mannschaft steigt in die entsprechende Regionalklasse ab.

Steigen zwei Mannschaften der Landesklasse in eine Staffel der Regionalliga ab, steigt neben Platz 8 auch Platz 7 ab.

Steigt keine Mannschaft aus der Landesliga in die entsprechende Landesklasse ab, steigt ebenfalls die an zweiter Stelle platzierte Regionalligamannschaft in die Landesklasse auf. In diesem Falle steigt eine weitere Mannschaft aus der Regionalklasse auf. Meldet sich eine Mannschaft, die nicht auf einem Abstiegsplatz platziert ist, für das folgende Sportjahr ab, steigt eine Mannschaft weniger aus der Regionalliga ab.

Staffel Nord Staffelleiter Wilfried Sanne
August-Bebel-Strasse 63, 16816 Neuruppin
☎ 03391-2609
E-Mail wilfried.Sanne@deutschebahn.com

Mannschaften SV Motor Wildau IV
BSRK 1883 III
BBC 91 Neuruppin II
SBC Altes Lager II
TSV Chemie Premnitz V
StrikeMARKer III
B1 Bowler Schöneiche VI
B1 Bowler Schöneiche VII

Spielorte 16.09.17 Premnitz
07.10.17 Neuruppin
21.10.17 Brandenburg Delta
18.11.17 Stahnsdorf
13.01.18 Schöneiche
27.01.18 Premnitz
24.02.18 Brandenburg Delta

Staffel Süd	Staffelleiter	Uwe Brandt Calauer Str. 37, 01968 Senftenberg ☎ 03573 – 792 949 p ☎ 0160 – 907 14124 ☎ 0351 – 474 6635 d E-Mail brandt.uwe@t-online.de
	Mannschaften	BC Strike 99 Eisenhüttenstadt III SV Motor Wildau II BC Senftenberg II Motor Wildau III 1.BV Fürstenwalde II BSG Pneumant Fürstenwalde III EBV 62 III BV Storkow
	Spielorte	16.09.17 Eisenhüttenstadt Family 07.10.17 Fürstenwalde 21.10.17 Eisenhüttenstadt Point 18.11.17 Wildau 13.01.18 Eisenhüttenstadt Bowling Point 27.01.18 Fürstenwalde 24.02.18 Eisenhüttenstadt Family

2.5.7. Regionalklasse Herren

Gespielt wird in zwei Staffeln, Spielstärke vier Spieler je Mannschaft. In der Staffel Nord spielen sieben Mannschaften an sieben Spieltagen 42 Spiele, davon jeweils sechs gegen jede andere Mannschaft der Staffel nach einem vorgegebenen Spielplan. In der Staffel Süd spielen neun Mannschaften an acht Spieltagen 45 Spiele, davon jeweils fünf gegen jede andere Mannschaft der Staffel nach einem vorgegebenen Spielplan.

Für jedes gewonnene Spiel werden zwei Punkte vergeben, bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft einen Punkt. Zusätzlich werden für jeden Spieltag Punkte in der Reihenfolge der Gesamtpinzahl aus allen Spielen des entsprechenden Spieltages in der Reihenfolge 7 bzw. 9 Punkte für die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtpinergebnis bis zu 1 Punkt für die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtpinergebnis vergeben

Die Platzierung ergibt sich aus der erreichten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Pinzahl aus den 42 Spielen. Bei gleicher Punkt- und Pinzahl entscheidet die bessere Platzierung in den direkten Begegnungen in der Reihenfolge Punkte und Pins. Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Medaillen.

Aus beiden Staffeln steigt die jeweils erstplatzierte Mannschaft in die Regionalliga auf. Steigen aus einer Regionalliga zwei Mannschaften in die Landesklasse auf, steigt die nächstplatzierte Mannschaft aus der entsprechenden Regionalklasse auf. Es gibt keinen Absteiger.

Staffel Nord	Staffelleiter	Jürgen Beutel Lissabonallee 22, 14163 Berlin ☎ 0175 165 7106 E-Mail julietbravo@t-online.de
	Mannschaften	A10 Bowling Club Wildau SV Motor Wildau V StrikeMARKer IV INSIDE BC Wittenberge I B1 Bowler Schöneiche VIII SG Stahl Brandenburg II B1 Bowler Schöneiche IX
	Spielorte	23.09.17 Brandenburg Delta 14.10.17 Premnitz 11.11.17 Stahnsdorf 25.11.17 Schöneiche 20.01.18 Stahnsdorf 03.02.18 Wildau 17.02.18 Schöneiche

Staffel Süd

Staffelleiter

Mannschaften

1. BC Eisenhüttenstadt 91
 StrikeMARKer V
 Cottbuser Bowlingverein 98 II
 JBF 2000 III
 1.BV Guben II
 EBV 62 IV
 BSG Pneumant Fürstenwalde IV
 BSG Pneumant Fürstenwalde V
 BSG Stahl Eisenhüttenstadt

Spielorte

23.09.17	Eisenhüttenstadt Point
14.10.17	Fürstenwalde
11.11.17	Eisenhüttenstadt Family
25.11.17	Fürstenwalde
06.01.18	Eisenhüttenstadt Point
20.01.18	Eisenhüttenstadt Family
03.02.18	Wildau
17.02.18	Fürstenwalde

2.5.8 Jugendliga Brandenburg

Auf der Grundlage der gemeldeten Mannschaften wird in zwei Staffeln gespielt. Die männliche und weibliche Jugend spielt zusammen. Gemischte Mannschaften sind zugelassen. Aus den zwei Staffeln qualifizieren sich jeweils vier Mannschaften direkt für das Finale. Diese acht Mannschaften spielen nach den fünf Spieltagen der Vorrunde in einer Endrunde mit sechs Spielen den Landesmeister in reiner Pinwertung aus.

In der Vorrunde werden für jedes gewonnene Spiel zwei Punkte vergeben, bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft einen Punkt. Zusätzlich werden für jeden Spieltag Punkte in der Reihenfolge der Gesamtpinzahl aus allen Spielen des entsprechenden Spieltages in der Reihenfolge 8 bzw. 9 Punkte für die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtpinergebnis bis zu 1 Punkt für die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtpinergebnis vergeben.

Die Platzierung ergibt sich aus der erreichten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Pinzahl nach den fünf Spieltagen. Bei gleicher Punkt- und Pinzahl entscheidet die bessere Platzierung in den direkten Begegnungen in der Reihenfolge Punkte und Pins. Die drei erstplatzierten Mannschaften aus der Endrunde erhalten Medaillen.


Staffelleiter:

Jugend Staffel 1

 E-Mail

B1 Bowler Schöneiche I
 B1 Bowler Schöneiche II
 BSRK 1883
 SV Motor Wildau I
 SV Motor Wildau II
 SV Motor Wildau III
 TSV Chemie Premnitz I
 TSV Chemie Premnitz II
 TSV Chemie Premnitz III

Jugend Staffel 2

Klaus-Peter Bigalke
 Dollartstr. 14, 14167 Berlin
 030 – 817 5886 p
 Fax 030 – 847 09 314 p
 E-Mail bowling@kpbke.de

StrikeMARKer I
 StrikeMARKer II
 StrikeMARKer III
 StrikeMARKer IV
 StrikeMARKer V
 BSG Pneumant Fürstenwalde I
 BSG Pneumant Fürstenwalde II
 Cottbuser Bowlingverein 98

Spielorte Vorrunde

10.09.17	Stahnsdorf	10.09.17	Eisenhüttenstadt Family
24.09.17	Schöneiche	24.09.17	Fürstenwalde
08.10.17	Premnitz	08.10.17	Eisenhüttenstadt Point
12.11.17	Schöneiche	12.11.17	Fürstenwalde
26.11.17	Premnitz	26.11.17	Wildau

Spielort Endrunde

07.01.18 Fürstenwalde

2.5.9. Termine deutsche Meisterschaften und andere DBU - Veranstaltungen

23./24.09.17	Bundesliga 1.Spieltag
14./15.10.17	Bundesliga 2.Spieltag
11./12.11.17	Bundesliga 3.Spieltag
18./19.11.17	Deutsche Meisterschaft für Ländermannschaften Damen in Langen ; Herren in Frankfurt/Main
20./21.01.18	Bundesliga 4.Spieltag
03./04.02.18	Bundesliga 5.Spieltag
24./25.02.18	Bundesliga 6.Spieltag
24./25.03.18	Aufstiegsspiele zur 2.Bundesliga in Wildau
26.04. – 29.04.18	Deutsche Juniorenmeisterschaften in Leipzig
06.05. – 13.05.18	Deutsche Meisterschaften Jugend A+B in Unterföhring
26.05. – 03.06.18	Deutsche Meisterschaften der Senioren und Versehrten in Berlin
24.06. – 30.06.18	Deutsche Meisterschaften Damen / Herren Doppel/Mixed/Einzel in Frankfurt/Main